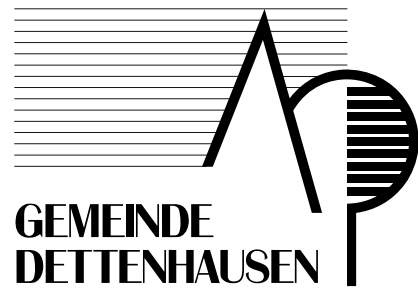


AMTSBLATT

Diese Ausgabe erscheint auch online

IM NATURPARK SCHÖNBUCH



GEMEINDE
DETTENHAUSEN



Nummer 12
Donnerstag, 25. März 2021
68. Jahrgang

Sommerzeit beginnt am Sonntag

Nicht vergessen: Ab Sonntag drehen sich die Uhren wieder anders.

In der Nacht vom **27. März 2021** auf **28. März 2021** wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt.

Die Zeitumstellung findet nachts um 2:00 Uhr statt.



Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates vom 23.03.2021

Bereits im Juni 2020 erfolgte durch die Stadtwerke Tübingen eine Bedarfsabfrage bezüglich der Fernwärmeversorgung im Gebiet „Sauwasen“. Nachdem die Kreisbaugesellschaft Tübingen dem Vorhaben zugestimmt hat, wird sich nun auch die Gemeinde Dettenhausen mit dem Anschluss Haus im Park an die Fernwärmeversorgung anschließen. Darüber hinaus haben im Gebiet „Sauwasen“ noch weitere 111 Haushalte ihr Interesse an einem Anschluss bekundet. Die Kosten für den Hausanschluss im Haus im Park betragen 14.685,60 € brutto. Zusätzlich kommen noch Umrüstkosten von ca. 36.000,00 € brutto auf die Gemeinde zu. Herr Sauter von den Stadtwerken Tübingen erläuterte in der Sitzung einige Details zum Vorhaben und stellte einen Vollkostenvergleich vor. Danach stimmte der Gemeinderat dem Vorhaben einstimmig zu.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt, dem Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Praxis im Untergeschoss auf dem Grundstück Forchenweg 4, beschloss der Gemeinderat aufgrund der noch laufenden Angrenerbeteiligung, die Entscheidung über das gemeindliche Einvernehmen auf die Gemeinderatssitzung vom 27.04.2021 zu vertagen.

Anschließend befasste sich der Gemeinderat mit den Gebühren der Kinderbetreuungseinrichtungen für die Zeit, in der diese in den Monaten Januar und Februar geschlossen waren. Der Gemeinderat beschloss auf Vorschlag der Verwaltung einstimmig, die Gebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen einschließlich der Kernzeit für die Monate Januar und Februar zu erlassen. Darüber hinaus werden die Kernzeitgebühren für den Monat März nur zur Hälfte erhoben, da dort bis einschließlich 14.03.2021 aufgrund der Vorgaben durch den Stundenplan quasi auch nur eine Notbetreuung existiert hat. Das Land hat eine Kostenerstattung in Höhe von 80% der ausgefallenen Elternbeiträge zugesagt, allerdings nur für einen Zeitraum von 6 Wochen und nicht für 2 Monate. Eine separate Information zu diesem Thema und zur Abwicklung ist an anderer Stelle im Amtsblatt abgedruckt. Vom Bebauungsplan „Lohwiesen“ der Gemeinde Weil im Schönbuch sind keinerlei Belange der Gemeinde Dettenhausen berührt. Daher beschloss der Gemeinderat, die Verwaltung zu beauftragen, eine neutrale Stellungnahme im Rahmen des gesetzlichen Beteiligungsverfahrens abzugeben.

Mitteilungen der Verwaltung

Informationen aus dem Rathaus

Abschläge für das 1. Quartal 2021 werden fällig

Wasserzins- und Entwässerungsgebühren

Die Wasserzins- und Entwässerungsgebühren für das 1. Quartal 2021 werden am 31.03.2021 zur Zahlung fällig.

Wichtiger Hinweis:

1. Die Berechnung entspricht in der Regel der Festsetzung im Abrechnungsbescheid für 2020 oder einer Abschlagsmitteilung. **Deshalb erhalten Sie keine gesonderte Mitteilung.**
2. Die Abschläge werden bei der Abrechnung zum Jahresende angerechnet.

Bei Nichtbeachten des Fälligkeitstermins müssen wir Säumniszuschläge und Mahngebühren erheben. In diesem Zusammenhang weisen wir nochmals auf die Vorteile des Abbuchungsverfahrens hin. Säumniszuschläge und Mahngebühren lassen sich dadurch vermeiden.

Teil- bzw. Vollsperrung der Stefan-Nau-Straße und eines Teils der Kirchstraße vom 29.03.2021 bis 11.04.2021

Auf Grund der dringend notwendigen Aufbringung des Straßenoberbelags und der Sanierung der Randsteine sind die Stefan-Nau-Straße sowie ein Teil der Kirchstraße im Zeitraum vom 29.03.2021 bis zum 11.04.2021 von halbseitigen bzw. Vollsperrungen betroffen.

In einem ersten Bauabschnitt werden ab dem 29.03. unter Fahrbahneinengung und halbseitiger Sperrung fehlende Asphaltsschichten in die Gehwege eingebracht sowie die Randsteine saniert.

Am Samstag, den 10.04 wird dann in einem zweiten Abschnitt bis zum 11.04. unter **Vollsperrung** der Stefan-Nau-Straße sowie eines Teils der Kirchstraße der bislang noch fehlende Fahrbahndbelag aufgebracht.

Eine Abbildung des gesperrten Abschnitts finden Sie unterhalb dieses Artikels.

Während des gesamten Sperrzeitraums wird ein bis 12.04. geltendes beidseitiges absolutes Halteverbot in der Stefan-Nau-Straße eingerichtet. Wir weisen darauf hin, dass es aufgrund von Wettereinflüssen zu baulichen Verzögerungen kommen kann.

Sämtliche Anwohner erhalten ein Anliegeranschreiben, in dem alle Baumaßnahmen erläutert werden.



Kinderbetreuungsgebühren für Januar und Februar werden erlassen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am vergangenen Dienstag beschlossen, die Gebühren für die Betreuung in den gemeindlichen Kindertageseinrichtungen sowie der Kernzeitbetreuung aufgrund der Schließung der Einrichtungen in der Zeit vom 11. Januar bis 21. Februar 2021 (6 Wochen) nicht zu erheben.

Für die Kernzeitbetreuung wird zusätzlich für den Monat März nur die hälftige Gebühr berechnet, da aufgrund des Stundenplans faktisch nur eine Notbetreuung vorgehalten wurde.

Die Gemeindeverwaltung wird die erhobenen Beiträge für den Monat Januar automatisch erstatten, es müssen keine individuellen Anträge gestellt werden. Für den Monat Februar wurden die Gebühren bisher ohnehin noch nicht erhoben.

Für die Inanspruchnahme der Notbetreuung werden, wie schon beim letzten Mal, separate Bescheide erstellt und die Beträge angefordert bzw. dann später eingezogen.

Wir bitten um Verständnis, dass die Rückzahlung der Beträge und die Erstellung der Bescheide für die Notbetreuung eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen wird.

Herzlichen Dank! Ihre Gemeindeverwaltung

Vorverlegter Redaktionsschluss in der KW 13/2021

Aufgrund des Feiertages „Karfreitag“ wird der Redaktionsschluss um einen Tag vorverlegt. Um die pünktliche Herstellung zu gewährleisten, muss der Redaktionsschluss vorverlegt werden auf

Montag, 29.03.2021

Redaktionsschluss ist um 15:00 Uhr im Rathaus. Bitte stellen Sie Ihre Manuskripte rechtzeitig in Artikelstar 4.1 ein.

Ihre Amtsblatt-Redaktion

3

Herzlichen Glückwunsch

Herr **Esref Geyik** vollendet am 26.03.2021 sein 81. Lebensjahr.

Frau **Brigitte Ellen Hartwig** vollendet am 26.03.2021 ihr 81. Lebensjahr.

Frau **Rita Gyuk** vollendet am 01.04.2021 ihr 80. Lebensjahr.

Herr **Detlef Mengel** vollendet am 01.04.2021 sein 75. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser
Bürgermeister

Fundsachen

Gefunden wurde:

- kleines Mäppchen mit einem Geldbetrag und einer Payback-Karte etc.
- Stockschild (ist am Wahlsonntag im Rathaus stehen geblieben)
- Damenarmbanduhr

Nähere Informationen erhalten Sie beim Melde- und Passamt im Rathaus, Telefon 07157/126-35 oder 126-36.

Die aktuelle Fundsachenliste ist auch auf unserer Homepage www.dettenhausen.de unter Rathaus, Fundsachen abrufbar. Die aktuell gefundenen Gegenstände stellen wir ebenso auf die Facebook-Seite „Dettenhausen“.

Sonstige Mitteilungen

Kostenfreie und unabhängige Erstberatung

Energieberatung im Rathaus

Noch freie Beratungstermine

Die Agentur für Klimaschutz bietet kostenlose und neutrale Erstberatungen von ausgebildeten Fachkräften zu Wärmedämmung und Heizungsanlagen auch in unserer Gemeinde an. Ratsuchende Bürgerinnen und Bürger erhalten bei den Beratungsterminen eine erste Grobeinschätzung der zu empfehlenden Maßnahmen, Hinweise zur Energieeinsparung und zu möglichen Förderungen sowie Tipps zur Umsetzung. Nutzen Sie diese Angebote!



Häckselplatz geöffnet!

Nach der Wintersaison seit dem 1. März ist der Häckselplatz wieder geöffnet.

Anlieferzeiten sind

dienstags von 16.30 Uhr – 18.30 Uhr
donnerstags von 16.30 Uhr – 18.30 Uhr und
samstags 09.00 Uhr – 16.00 Uhr.

Bitte denken Sie daran, dass die Anlieferung kontrolliert wird und führen Sie ein Dokument mit, das sie entweder als Einwohner oder Grundstücksbesitzer in Dettenhausen legitimiert.

Selbstverständlich sind auch auf dem Häckselplatz die bestehenden Abstandsgebote einzuhalten.

Naldo-Verbundfahrplan 2021

Die neuen Bücher „Naldo-Verbundfahrplan 2021“ können gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 1,50 € abgeholt werden.

Da das Rathaus zurzeit pandemiebedingt nur nach vorheriger Terminvereinbarung betreten werden darf, bitten wir darum, während der regulären Öffnungszeiten bei „Melde- und Passamt“ zu klingeln – es wird Ihnen dann geöffnet.



Nächste Termine:

Dienstag, 06.04.2021
Dienstag, 20.04.2021

Terminvereinbarung:

Frau Nagel, Hauptamt, Tel. 07157 126-32
E-Mail: patricia.nagel@dettenhausen.de

Hinweis: Terminvereinbarungen sind auch direkt bei der Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen gGmbH, Nürtinger Straße 30, 72074 Tübingen unter der Telefonnummer 07071 56796-0 oder unter info@agentur-fuer-klimaschutz.de möglich.

4

**MEHR INITIATIVE
FÜR WENIGER MÜLL**



Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

Biotonne

Donnerstag, 08.04.2021
Mittwoch, 21.04.2021

Problemstoffsammelstelle

Freitag, 26.03.2021
15:00 – 17:00 Uhr

Restmüll

Mittwoch, 31.03.2021
Mittwoch, 14.04.2021

Häckselgut-Lagerplatz

Dienstag und Donnerstag
16:30 – 18:30 Uhr
Samstag

Gelber Sack

Montag, 29.03.2021
Montag, 12.04.2021

9:00 – 16:00 Uhr
mit Zugangskontrolle

Altpapier

Dienstag, 06.04.2021

Müllwecker

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf www.abfall-kreis-tuebingen.de per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

**Aus anderen
Ämtern/Institutionen**

**Innovationspreis des Landes
Baden-Württemberg 2021 -**

Dr.-Rudolf-Eberle-Preis - Ausschreibung

„In diesen herausfordernden Zeiten ist es für unsere Unternehmen wichtiger denn je, innovative Ideen voranzutreiben, umzusetzen und auf den Markt zu bringen. Gerade unsere zahlreichen kleinen und mittleren Unternehmen im Land haben großes Innovationspotential und tragen mit ihrer Kreativität und ihrem Mut zu Veränderungen maßgeblich zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Baden-Württemberg bei. Diesen hervorragenden Beispielen für Innovationen wollen wir auch in diesem Jahr wieder eine Bühne geben“, sagte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut zum Start der diesjährigen Ausschreibung des Landes-Innovationspreises am 01. Februar. Der Preis rückt bereits seit 1985 mittelständische Unternehmen ins Rampenlicht und ehrt innovative Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen. Er ist mit insgesamt 50.000 Euro dotiert und dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle gewidmet.

Mit dem Preis sollen kleine und mittlere Unternehmen der Industrie und des Handwerks für beispielhafte Leistungen bei der Entwicklung oder Anwendung neuer Produkte und technischer Verfahren moderner Technologien ausgezeichnet werden.

Bewerbungen können bis zum 31. Mai 2021 eingereicht werden. An dem Wettbewerb können Unternehmen mit bis zu 500 Beschäftigten, einem maximalen Jahresumsatz von bis zu 100 Millionen Euro und Sitz in Baden-Württemberg teilnehmen. Die eingereichten Bewerbungen werden von einer Fachjury aus Wirtschaft und Wissenschaft nach technischem Fortschritt, besonderer unternehmerischer Leistung und nachhaltigem wirtschaftlichen Erfolg bewertet. Die Preise werden im Herbst 2021 verliehen.

Ergänzend dazu hat die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft einen Sonderpreis in Höhe von 7.500 Euro ausgelobt, der an ein junges Unternehmen vergeben werden soll.

Weitere Informationen zum Wettbewerb sowie die Ausschreibungsunterlagen gibt es im Internet unter www.innovationspreis-bw.de oder bei den Handwerks-, Industrie- und Handelskammern und dem Patent- und Markenzentrum Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Stuttgart.

Quelle: Pressemitteilung des Wirtschaftsministeriums

Landratsamt

**Kreisbehindertenbeauftragte
Silvia Pflumm informiert:**

Der Landkreis Tübingen bietet viele Möglichkeiten für barrierefreies Spazieren

Das beginnende Frühjahr und die Corona-Pandemie locken viele Menschen nach draußen. Wandern und Spazieren tun uns allen gut und sind unter Einhaltung der aktuell gegebenen Abstandsregeln und Kontaktbeschränkungen auch problemlos möglich. „Der Landkreis Tübingen bietet hierfür zahlreiche Möglichkeiten, auch für mobilitätseingeschränkte Menschen“, sagt Silvia Pflumm, die neue Kreisbehindertenbeauftragte des Landkreises Tübingen.

Unter der Rubrik „barrierefrei aktiv“ findet man auf der Internetseite der Tourismusförderung des Landkreises Tübingen www.tuebingen-umwelten.de eine Broschüre mit insgesamt 14 barrierefreien Spazierwegen und Freizeitmöglichkeiten im Kreisgebiet. Silvia Pflumm hat einige der Spazierwege schon selbst ausprobiert und ist begeistert: „Die Wege bieten tolle Landschaftseindrücke. Sie eignen sich nicht nur für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen - auch Familien mit Kinderwagen und alle Spazierbegeisterten werden ihre Freude haben - von Barrierefreiheit profitieren alle!“

In der Broschüre ist jeder Weg anschaulich beschrieben und enthält neben einer Kartendarstellung auch die Angabe von Wegelänge und Höhenmeter. Auch findet man Informationen zur Anbindung an den barrierefreien ÖPNV.

Die Broschüre kann auch kostenfrei bei der Tourismusförderung des Landkreises Tübingen bestellt werden. (Tel.: 07071/207-4410, E-Mail: tourismus@kreis-tuebingen.de).

Silvia Pflumms Aufgabe ist es, die Interessen und Belange aller Menschen mit Behinderungen im Landkreis Tübingen zu wahren und die Teilhabe von Menschen mit Behinderung am Leben in der Gesellschaft zu fördern. Sie arbeitet mit Verbänden und Organisationen zusammen und steht Behörden und Organisationen, aber auch allen Bürgerinnen und Bürgern beratend zur Seite.

Die Kreisbehindertenbeauftragte ist im Landratsamt Tübingen unter Tel.: 07071 207-6181 oder E-Mail kbb@kreis-tuebingen.de erreichbar.

Streuobstwiesenbörse

Vermittlung von Pacht und Kauf von Streuobstwiesen

Aktuell ist wieder einiges los in den Streuobstwiesen. Vielerorts werden die Bäume geschnitten, einige auch nachgepflanzt. Eine Streuobstwiese zu besitzen bringt neben viel Freude auch Arbeit mit sich. Die Pflege der Bäume ist notwendig, um einen guten Ertrag an Obst zu erzielen und die Bäume lange zu erhalten. Zudem muss die Wiese gemäht und im Herbst das Obst aufgelesen werden. Das alles gehört dazu, wenn man sich an dem frischen Obst erfreuen möchte.

Doch leider ist immer wieder zu sehen, dass diese Arbeit vernachlässigt wird. Seit Jahrzehnten nehmen die Streuobstbestände in Baden-Württemberg immer weiter ab. Eine landesweite Streuobsterfassung zeigt auf, wie dramatisch der Rückgang tatsächlich ist. Gegenüber der letzten Erhebung aus dem Jahr 2009 sind die Streuobstbestände um 20 % zurückgegangen. Während 2009 noch gut 9,3 Millionen Streuobstbäume erfasst wurden, sind es nach aktuellem Stand nur noch 7,1 Millionen.

Die größten zusammenhängenden Streuobstbestände Europas befinden sich hier in Baden-Württemberg. Damit haben wir eine besondere Verantwortung für den Erhalt dieser wertvollen Kulturlandschaft.

Um den Bestand der Streuobstwiesen zu erhalten ist eine regelmäßige Pflege und Nutzung notwendig. Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e. V. weist daraufhin, dass es zahlreiche Interessenten, wie z. B. junge Familien gibt, die auf der Suche nach Streuobstwiesen zur Pacht oder zum Kauf sind.

Als kostenlose Vermittlungsplattform kann die Streuobstwiesenbörse dienen. Sie soll Verkäufer und Käufer oder Verpächter und Pächter zusammenbringen.

<https://www.streuobstparadies.de/Bewirtschaften/Streuobstwiesen-Boerse2>

Wer also seine Streuobstwiesen nicht mehr bewirtschaften kann oder möchte, findet hier dankbare Nachfolger. Schauen Sie doch mal vorbei.

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e. V.

Die Streuobstwiesen zwischen Alb und Neckar bilden mit rund 26.000 ha eine der größten zusammenhängenden Streuobstlandschaften Europas. Die 1,5 Millionen Obstbäume im Schwäbischen Streuobstparadies sind zu jeder Jahreszeit ein besonderer Genuss. Die jahrhundertealte Landschaft Streuobstwiese ist darüber hinaus ein besonderer Kulturschatz und verfügt über eine enorme Vielzahl an Brenneieren und Mostereien, Lehrpfaden, Obstfesten, spannende Museen u.v.m.. Darüber hinaus prägen Streuobstwiesen unsere Landschaft und sind Lebensraum für über 5.000 Tier- und Pflanzenarten sowie Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Notdienste

Notrufnummern und Notfalldienste

Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

Ärztlicher Notfalldienst

Wochenende/Feiertag:

Freitag 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

Montag bis Donnerstag

gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116 117.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.

In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis 116 117

Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 7071 791071

Krankentransporte

07071 19222

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 116 117

Kinderärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

und in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen

Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr

Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen 07157 535220

Polizeirevier Tübingen 07071 972-8660

Feuerwehrkommandant M. Burkhardt 07157 9897083

Stv. FW-Kommandant D. Bauer 07157 7055679

Stv. FW-Kommandant H. Mögle 07157 532089

Störungsdienste

Gas

EnBW 0711 28944250

Wasserrohrbruch

Zweckverband

Ammertal-Schönbuchgruppe 0800 8151815

(Entstörungsdienst 24-Std.-Service)

Stromausfall

Stadtwerke Tübingen 07071 157-111

Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Länderschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €. Kostenfreie Festnetz-Rufnummer: 0800 00 22833

Freitag, 26. März 2021

Stern-Apotheke im Stern Center, Mercedesstr. 12, Sindelfingen, Tel.: 07031-87 85 00

Apotheke im Dorf, Hildrizhausener Str. 2, Altdorf, Tel.: 07031-60 10 10

Samstag, 27. März 2021

Apotheke an der Schwabstraße, Schwabstr. 21, Böblingen, Tel.: 07031-22 40 85

Sonntag, 28. März 2021

Paracelsus-Apotheke, Berliner Str. 28, Böblingen, Tel.: 07031-22 73 33

Montag, 29. März 2021

Pinguin-Apotheke, Berliner Str. 24, Maichingen, Tel.: 07031-76 52 22

Brunnen-Apotheke, Stuttgarter Str. 14, Steinenbronn, Tel.: 07157-2 26 74

Dienstag, 30. März 2021

Bürgerhaus-Apotheke, Sindelfinger Str. 31, Maichingen, Tel.: 07031-38 11 13

Apotheke Neues Zentrum, Liebenaustr. 36, Waldenbuch, Tel.: 07157-44 55

Mittwoch, 31. März 2021

Flugfeld-Apotheke, Konrad-Zuse-Str. 14, Böblingen, Tel.: 07031-20 59 00

Donnerstag, 1. April 2021

Apotheke im Forum, Nikolaus-Lenau-Platz 21, Sindelfingen, Tel.: 07031-38 30 55

Alamannen-Apotheke, Tübinger Str. 11, Holzgerlingen, Tel.: 07031-68 99 30

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Dettenhausen

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Herausgeber: Gemeinde Dettenhausen, Tel. 07157 126-0, Telefax 07157 12615

Anschrift: Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen

Redaktion: Bürgermeisteramt, Tel. 126-30

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de

Presserechtliche Verantwortlichkeit:

1. Amtlicher Teil und die Kindergarten-Info im nichtamtlichen Teil: Gemeinde Dettenhausen vertreten durch den Bürgermeister Thomas Engesser, Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen, oder seinen Vertreter im Amt

2. Nichtamtlicher Teil: die Verfasser der Texte der jeweiligen Gemeinderatsfraktionen, Schulen, Kirchen, Vereine, Parteien, Wählervereinigungen und sonstigen zur Veröffentlichung berechtigten Gruppierungen und Organisationen

3. Anzeigenteil und die Rubrik: "Was sonst noch interessiert": Verlag Nussbaum Medien, Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Anzeigenannahme: Nussbaum Medien, Büro Echterdingen, Kanalstraße 17, 70771 L.-Echterdingen, Tel. 0711 99076-0, Telefax 07033 3209 458, echterdingen@nussbaum-medien.de

Die Verantwortung des jeweiligen Verfassers für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine nach dem Redaktionsstatut der Gemeinde (Amtsblattrichtlinien) wird durch diese Regelung nicht berührt.

Bezugspreis: halbjährlich € 17,05. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Annähernd 300 Akteure aus den Landkreisen Böblingen, Göppingen, Esslingen, Reutlingen, Tübingen und dem Zollernalbkreis haben sich im Verein Schwäbisches Streuobstparadies e. V. zusammengeschlossen, mit dem Ziel diesen Schatz zu erhalten und zu vermarkten. Die Geschäftsstelle des Vereins befindet sich in Bad Urach.

Kontakt:

Schwäbisches Streuobstparadies e. V., Bismarckstraße 21, 72574 Bad Urach,

E-Mail: kontakt@streuobstparadies.de

Wein- und Mostbesenführer für den Landkreis Tübingen

„Oifach guad“ – dass es im Landkreis Tübingen so viele Erzeuger für Wein und Most gibt. Unter diesem Motto steht auch der neu aufgelegte Wein- und Mostbesenführer des Landkreises Tübingen. In der Broschüre erfährt man Interessantes über den Weinbau, das Wengerter-Jahr und die Weinherstellung. Auch die landschaftsprägenden Streuobstwiesen im Kreis werden thematisiert. So vielfältig wie die Streuobstwiesen sind auch die daraus entstehenden Produkte.

Bei Weinwanderungen oder Weinproben kann man mit den Wengertern ins Gespräch kommen und die Arbeiten im Jahresverlauf kennen lernen oder auch mitarbeiten. Vor allem kann man dabei die Ergebnisse mühevoller Arbeit im Glas verkosten. Es bleibt zu hoffen, dass je nach der aktuellen Lageentwicklung auch bald wieder Besen-Abende möglich sein werden. Die Termine der Wein- und Mostbesen findet man in Zukunft auf einem Einlegeblatt - dem Besenkalender. Bis Veranstaltungen wieder möglich sind, kann man Wengerter und Mosterzeuger unterstützen und Wein und Most für gemütliche Stunden zu Hause kaufen. Im neuen Besenführer findet man eine reiche Auswahl an Produzenten.

Die Broschüre ist unter anderem bei den teilnehmenden Betrieben, in den Bürgerbüros der Städte und Gemeinden oder direkt beim Landratsamt Tübingen erhältlich. Sie steht darüber hinaus unter www.kreis-tuebingen.de/landwirtschaft zum Download bereit.

VVS



„Geniebertouren für Ausgeschlafene“ – der neue Wanderführer mit Halbtagestouren für die Region Stuttgart

24 entspannte Ausflüge mit dem VVS – Hin und zurück geht es mit Bus und Bahn

Der Wanderexperte Dieter Buck hat sich zum fünften Mal mit dem VVS auf Tour gemacht. In seinem neuen Wanderführer, der den Titel „Geniebertouren für Ausgeschlafene“ trägt, hat Buck die 24 schönsten Halbtagestouren im VVS zusammengestellt. Wer sich für eine der Touren entscheidet, kann vor seinem Ausflug gründlich ausschlafen, denn die Touren gehen höchstens drei Stunden. Alle Wanderungen sind gut mit Bus und Bahn erreichbar.

Der Wanderführer stellt auf 152 Seiten die schönsten Halbtagestouren in der Region vor. Die vier bis zehn Kilometer langen Touren führen Wanderfreunde unter anderem zu den Bärenseen in Stuttgart, zum Seeschloss

Monrepos in Ludwigburg oder auch zum Schloss Filseck im Landkreis Göppingen. Die 24 Spaziergänge und Wanderungen sind nach Landkreisen geordnet und in drei Kategorien aufgeteilt: leicht, mittel, anspruchsvoll. Alle Sehenswürdigkeiten unterwegs werden durch ausführliche Infotexte erläutert. Wichtige Informationen wie Länge, Höhenunterschiede, Dauer und Einkehrmöglichkeiten sind in einer eigenen Rubrik übersichtlich angegeben. Außerdem erleichtern detaillierte Karten die Planung. Die An- und Rückfahrmöglichkeiten mit Bahn, S-Bahn, Stadtbahn oder Bus sind ausführlich beschrieben.

„Wanderer, die sich mit Bus und Bahn auf den Weg machen, haben außerdem einen großen Vorteil: Sie müssen nicht wieder zum Ausgangspunkt zurückkehren. Anstatt zum Parkplatz zurücklaufen zu müssen, können sie an einer Haltestelle aus- und an einer anderen wieder einsteigen“, sagte VVS-Geschäftsführer Horst Stammler.

Der VVS-Wanderführer ist ab dem 19. März im Buchhandel erhältlich. Erschienen ist das Buch im Verlag regionalkultur.

Regierungspräsidium

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert:

Weltwassertag

- Wertvolle Ressource Trinkwasser

Geeichte Messsysteme schaffen Transparenz bei Verbrauch und Abrechnung

In dieser Kalenderwoche (22. März) war Weltwassertag. Das diesjährige Motto lautete „Valuing Water“, was so viel bedeutet wie „Wertschätzung des Wassers“. Damit wird der Wert des Wassers als Lebensmittel Nummer eins unterstrichen.

Nicht nur in bestimmten Regionen in Afrika und Ozeanien ist Trinkwasser eine wertvolle, da kaum vorhandene Ressource. Auch bei uns in Deutschland wird Wasser immer knapper. In den vergangenen Jahren gab es drei Dürresommer in Folge. Die Pegel der Seen sanken und auch die Durchflussmengen von Flüssen wie dem Rhein sind drastisch gesunken. „Wasser ist ein kostbares Lebensmittel, deshalb geht es vor allem um eins: Wasser sparen! Das gilt für die Landwirtschaft, das gilt für den privaten Haushalt und das gilt für die Industrie“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Die öffentliche Wasserversorgung in Baden-Württemberg liefert jährlich über 653 Millionen Kubikmeter Trinkwasser. Der Preis für 1.000 Liter lag im Jahr 2020 im Durchschnitt bei 2,23 Euro und ist in den letzten zwanzig Jahren um zirka 70 Prozent gestiegen. Trotz dieser Preissteigerung und den Auswirkungen auf die Umwelt stieg der Wasserverbrauch pro Kopf kontinuierlich an. Im Jahr 2018 waren es zirka 120 Liter pro Kopf am Tag.

„Als Grundlage zur Einsparung von Wasser braucht es zunächst Transparenz in der Abrechnung und im Verbrauch“, so Uwe Alle, Leiter des Eich- und Beschusswesens Baden-Württemberg (EBBW) im Regierungspräsidium Tübingen. Mit einem modernen Wasserzähler, der in einem vernetzten Haushalt mit den anderen Verbrauchsmessgeräten über ein sogenanntes Smart-Meter-Gateway kommuniziert, kann so etwas realisiert werden. Damit die Verbraucherinnen und Verbraucher sich auch auf die Messwerte dieser Geräte verlassen können, müssen sie kontinuierlich geeicht werden. Dafür sorgt in

Baden-Württemberg das Regierungspräsidium Tübingen mit seiner Abteilung 10, dem Landesbetrieb Eich- und Beschusswesen. Hierzulande sind mehr als 10 Millionen Messgeräte in den Versorgungsnetzen eingebaut, die in regelmäßigen Abständen geeicht oder durch neue konformitätsbewertete Zähler ersetzt werden müssen. Die Eichfrist für Wasserzähler ist gesetzlich auf sechs Jahre festgelegt.

Hintergrundinformation:

Als Abteilung 10 gehört der Landesbetrieb Eich- und Beschusswesen Baden-Württemberg zum Regierungspräsidium Tübingen. Der Landesbetrieb sorgt in den Dienststellen Albstadt, Donauessingen, Dornstadt, Fellbach, Freiburg, Heilbronn, Karlsruhe, Mannheim, Ravensburg und Schwäbisch Hall und mit der Direktion in Stuttgart durch die Eichung und Prüfung von Messgeräten für das richtige Maß, für richtiges Messen und die korrekte Füllmenge von abgepackten Waren. Damit leistet er einen aktiven Beitrag zum fairen Wettbewerb im Handel und stärkt das Vertrauen der Verbraucherinnen und Verbraucher.

Eine weitere Dienststelle stellt das Beschussamt Ulm als eine von sechs staatlichen Stellen in Deutschland dar, die Waffen und Munition prüfen, bevor diese in Umlauf kommen. In Deutschland ist das Beschussamt Ulm die größte Prüfstation dieser Art und die einzige Einrichtung in Baden-Württemberg.

Weitere Fachinformationen gibt es unter www.agme.de

Schulnachrichten

Schönbuchschule Grundschule Dettenhausen



Rudis Fitness-Challenge für die Schüler der Schönbuchschule

Kinder sollen sich täglich mindestens 60 Minuten bewegen, so lautet die Empfehlung der WHO. Schon vor der Pandemie wurde dies nur von etwa 25 % der Kinder im Alter von drei bis 17 Jahren erreicht. Angesichts der vielen Einschränkungen, die wir momentan erfahren - man denke nur an den Wegfall des Sportunterrichts oder der Übungszeiten in den

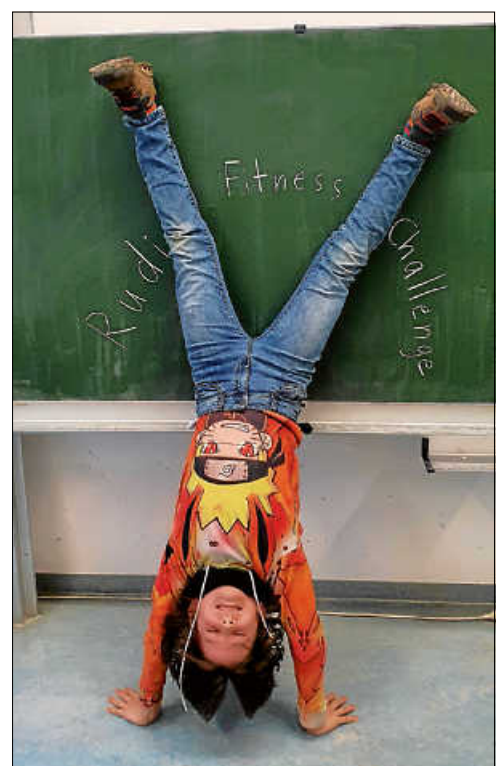


Foto: Privat

Sportvereinen - folgten wir an der Schule gerne der Aufforderung zur „Fitness-Challenge“. Dabei sollten sich die Schüler über mindestens eine Woche täglich mehr als 60 Minuten bewegen. Das Tagesziel wurde mit Punkten auf einem Wochenplan eingetragen. Am Ende der Woche gab es dafür eine Medaille. Ein Schüler bilanzierte: „Die 60 Minuten am Tag habe ich meistens mit meinem Freund gemacht. Dann konnte ich dabei reden. Am liebsten bin ich spazieren gegangen und habe draußen gespielt. Das Schwierigste war über die Slackline zu balancieren.“

Unter allen 1622 teilnehmenden Klassen aus ganz Baden-Württemberg wurden 100 Klassen über eine Verlosung ausgewählt, die jeweils 100 € für die Klassenkasse gewannen. An unserer Schule gehörten die Klassen 2b und 4a zu den Glücklichen. In der 4a war die Freude groß: Den Geldbetrag wollen die Schüler mit ins Schulandheim nehmen!

E. Haid

Oskar-Schwenk-Schule Grund- und Realschule Waldenbuch



Vielen Dank!

Wir möchten uns ganz herzlich beim **Woll- und Teelädle Waldenbuch** für die Wollspende an den Förderverein bedanken! Nun kann in den 3. Klassen der OSS mit tollen Neonfarben gehäkelt werden! In diesen Zeiten ist das sicher nicht selbstverständlich so vom Einzelhandel unterstützt zu werden. Dankeschön! N. Kirschstein



Foto: N. Kirschstein

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirche

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 10, Tel. 520713, Fax 520715

Pfarrerin Silvia Kreuser und Pfarrer Martin Kreuser. Das Pfarramtsbüro ist besetzt Di 15-18 Uhr + Do, Fr 9 - 12 Uhr. Mehr Infos unter www.evangelische-kirche-dettenhausen.de

Am **Palmsonntag, 28. März 10 Uhr Gottesdienst** mit Pfarrerin Silvia Kreuser in der Johanneskirche.

Thema: „Woran glaubst Du?“ Hebräer 11,1-2.12,1-3.

Wir sind dazu in der Johanneskirche und zuhause am Bildschirm herzlich eingeladen!

Das Opfer ist für Aufgaben unserer Kirchengemeinde bestimmt.

Wir streamen!

Jeden Sonntag live draufschaufen über unsere Homepage www.evangelische-kirche-dettenhausen.de.

Bitte weitersagen! – Aufgrund der Pandemie sind ab Palmsonntag **kurzfristige Änderungen** möglich.

Bitte achten Sie auf Mitteilungen auf unserer Homepage oder im Schaukasten am Kirchenaufgang.

Passionsandachten in der Karwoche

Von **Di. 30.3.-Do. 1.4.** je einschl. begehen wir jeweils um **19.30 Uhr** eine gottesdienstliche Andacht in der Johanneskirche. Durchgehendes Thema sind die Glaubens-Einsichten alter Meister.

Di.: Der segnende Christus, Giovanni Bellini

Mi.: Der Gekreuzigte, Guido Reni

Do.: Der mit Dornen Gekrönte, Caravaggio. Am Gründonnerstag mit Feier des Heiligen Abendmahls.

Es ergeht herzliche Einladung. Die Andachten werden nicht gestreamt.

So geht es weiter mit der Kinderkirche:

Auch für den letzten März-Sonntag gibt es für Euch eine Tüte mit Geschichten, Rätseln und Bastelanleitungen. Die Tüten liegen im hinteren Teil der Kirche bereit. Holt sie euch ab! Die Kirche ist tagsüber geöffnet. – Pf.in Silvia Kreuser und das Kiki-Team

Ein-Blicke unserer KonfirmandInnen

Im hinteren Bereich der Johanneskirche sind Plakate, Fotos, Tories, Preisrätsel und biblische Reklame-Schilder zu sehen, die von den Konfirmanden angefertigt wurden. Das Thema ist die Jahreslosung 2021: Seid barmherzig, wie auch euer Vater im Himmel barmherzig ist. Die Ausstellung ist tgl. von 10-17 Uhr in der Kirche zu sehen.

Benefiz-Verkauf Grußkarten

Gefällt Ihnen Selbergemachtes besser als Massenware? Wählen Sie für Glückwünsche gerne Karten aus, die zur Zielperson passen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! In der Johanneskirche gibt es ab sofort eine Galerie mit Grußkarten für alle Gelegenheiten: für Oster- und Geburtstagsgrüße, zu freudigen und traurigen Anlässen. Die Karten wurden von einem Team von Frauen aus unserer Gemeinde in Handarbeit hergestellt. Die Klappkarten samt Couvert kosten im Set nur EUR 3.- Der Erlös kommt komplett der Kirchenrenovierung zugute.